

34^a

Von: Bender, Ulrike
Gesendet: Freitag, 31. Juli 2015 12:55
An: RegVI4
Betreff: BMI Stellungahme

zVg 20304/20#2

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Bender, Ulrike
 Gesendet: Freitag, 31. Juli 2015 12:55
 An: BMJV-Karcher, Johannes
 Cc: AA Schwarzer, Charlotte; 'Brink-Jo@'; AA Schauer, Matthias Friedrich Gottlob
 Betreff: AW: RESTRICTED: UPC Preparatory Committee - 10 July 2015 - Agenda & papers

Lieber Herr Karcher,

entschuldigen Sie die verspätete Rückmeldung: seitens BMI bestehen weder verfassungsrechtliche noch dienstrechtliche Einwände.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Bender LL.M.
 Bundesministerium des Innern
 Referat VI4 - Europarecht, Völkerrecht, Verfassungsrecht mit europa- und völkerrechtlichen Bezügen Alt-Moabit 140
 10557 Berlin
 Telefon: +49 (0)30 18681-
 Telefax: +49 (0)30 18681-5-
 E-Mail:

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Brink-Jo@
 Gesendet: Freitag, 31. Juli 2015 11:57
 An: AA Schauer, Matthias Friedrich Gottlob
 Cc: AA Schwarzer, Charlotte; Bender, Ulrike
 Betreff: WG: RESTRICTED: UPC Preparatory Committee - 10 July 2015 - Agenda & papers

BMJV IVC4

Lieber Herr Schauer,

es ist leider so wie Sie vermuten, dass insb. in der Urlaubszeit / Vertretungszeit eine erhebliche Belastung besteht, und ich auch wg. externer Termine nicht gleich reagieren konnte. Ich habe die letzte E-Mail von Frau Schwarzer leider nicht mehr, aber den von ihr kommentierten Vereinbarungstext (Anlage) und meine mit ihr abgestimmte letzte Stellungnahme an das Referat von Herrn Karcher. Dies sende ich Ihnen gerne zu.

Was das Petitum von Herrn Karcher betrifft, nun die Prüfung vor Unterzeichnung einzuleiten, findet dies meine Unterstützung. Aus völkerrechtlicher / verfassungsrechtlicher Sicht hat die Prüfung des letzten Textstandes keine durchgreifenden Bedenken ergeben: die "Schönheitsfehler" in Artikel 2 erscheinen hinnehmbar; die Formen, in denen der "consent to be bound" zum Ausdruck gebracht werden kann (Ratifizierung, acceptance or approval)

werden hinreichend klar benannt, und insgesamt erscheint Artikel 2 nicht unklar oder widersprüchlich; offenbar war in der letzten Verhandlungsrunde nach Mitteilung / Bericht der deutschen Teilnehmer keine Änderung mehr durchsetz- / machbar.

Entscheidend scheint mir zu sein, dass diese Vereinbarung nichts enthält, was über den zugrundeliegenden Vertrag hinausgeht oder von ihm abweicht.

Verfassungsrechtlich erscheint entscheidend, dass diese Vereinbarung gemeinsam mit dem zugrundeliegenden Vertrag zum Gegenstand des Vertragsgesetzes gemacht werden wird, bevor DEU sie ratifiziert bzw. eine R-Ersatzerklärung abgibt.

Die hiesige verfassungsrechtliche Prüfung durch unsere Referate IVC4 und IVA2 hat also keine Bedenken (auch hinsichtlich des Absehens von der Vorlage im Kabinett) ersichtlich gemacht. Der zugrundeliegende Vertrag über das Europäische Patentgericht hat dem Kabinett ja bereits vorgelegen.

Beste Grüße
Josef Brink

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Brink, Josef

Gesendet: Mittwoch, 8. Juli 2015 17:26

An: Karcher, Johannes

Cc: Makoski, Bernadette; Apelt, Christoph

Betreff: WG: RESTRICTED: UPC Preparatory Committee - 10 July 2015 - Agenda & papers

IVC4

Lieber Herr Karcher,

ich trage gerne bei, und kann Ihnen nach Rücksprache mit dem AA Folgendes mit auf den Weg geben:

- o Mit dem Entwurfstext für die Vereinbarung über vorläufige Anwendung können wir im Wesentlichen leben.
- o Die frühere, kurze Fassung von Artikel 2 Absatz 2 Buchstabe c war klarer und sinnvoller gefasst. Die jetzige Fassung ist ein systemwidriges Element, das durch die Auflistung rechtliche Verwirrung stiftet. Es sollten die Zusätze wieder gestrichen werden.
- o Die nun in Artikel 1 aufgeführte Liste der Regelungen des Übereinkommens, die vorläufig angewendet werden sollen, sollte nicht erweitert werden; es entspricht der Logik der vorläufigen Anwendung, nicht bereits das rechtliche Handeln des Gerichts nach Außen betreffende Regelungen zusätzlich aufzuführen; d.h. auch nicht Artikel 83 Absatz 3.
- o In DEU ist die vertragsförmliche (und verfassungsrechtliche) Prüfung des Entwurfs dieser Vereinbarung (insb. BMI) noch nicht abgeschlossen; auch das BMF muss wegen der Kostenfolgen noch prüfen. Dies sollte klargestellt werden.
- o Ob eine Kabinetttbefassung vor Unterzeichnung erforderlich ist, muss im BMJV und dann mit BMI und AA noch abgestimmt werden. Eine Kabinetttbefassung kann gfs. unterbleiben, wenn alle (auch IVA2) zustimmen.
- o Für die Vorbereitung der Fassung, die unterzeichnet werden soll, gehen wir davon aus, dass alle Fußnoten aus dem konsolidierten Text entfernt werden, und dass die Explanatory Note selbst nicht Gegenstand der Unterzeichnung wird.

Beste Grüße

Josef Brink

PS. anliegend der Text mit der Änderung; es geht den Beteiligten darum, dass es für diese dritte Variante in Artikel 2 Abs. 2 Buchstabe c des consent to be bound keiner vorherigen Unterzeichnung bedarf.

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Eileen Tottle [mailto:]

Gesendet: Montag, 29. Juni 2015 19:06

An: 'Michael.KOENIG@'; 'jussi.karttunen@'; 'Avellino Adrian at MITA'; 'Velin.Edrov@'; 'Ornig Ines'; 'marlene.spiteri@'; 'kaia.laanemets@'; 'SG/SAEI/BEQI'; 'chmacheras@'; 'mihaly.ficsor@'; 'tamas.kiraly@'; 'skopectka@'; 'dietmar.dokalik@'; 'Eurico Pedrosa'; 'tjade.stroband@'; 'mjramos@'; 'ernst-ch@'; 'panayotopoulos@'; Neil Feinson; 'Heidi Bech Linaa'; 'mfroehlinger@'; 'Arunas.Zelvys@'; 'edward.grima-baldacchino@'; 'tautginas.mickevicius@'; 'Jekaterina Macuka'; 'Gera Paula at MEAIM'; 'Louise Petrelius'; 'Beukering, dhr. mr. P.H.M. van (Paul)'; 'Király Tamás László - BEU'; 'emanuel.c.vieira@'; 'johannes.werner@'; 'Anne Rejnhold Jørgensen (PVS)'; 'elke.vanrysselberge@'; 'luciana.malovcova@'; 'magana@'; 'sara.a.almeida@'; 'Kristjan Altroff'; 'Alexander Ramsay'; 'Charalambos Macheras'; 'Attard Natalino at MJCL'; 'ilopes@'; 'BRUNNER Max'; 'hbl@'; 'jussi.karttunen@'; 'roxana.giurescu@'; 'Louise Akerblom'; 'Flo Anne-Marie'; 'Kristjan.Altroff@'; 'Geoffrey.Bailleux@'; 'Várhelyi Olivér - BEU'; 'Niall.OMuircheartaigh@'; 'Alexander.Micovcin@'; 'jerome.debrulle@'; 'Tbrichacek@'; 'michelle.bonello@'; 'Tanja.Trtnik@'; 'TURCEY Valery'; 'Patrícia Gálvão Teles'; 'Panos Panayotopoulos'; Eileen Tottle; 'irene.lambreth@'; 'eurico.t.pedrosa@'; 'Anamaria.Stoia@'; 'Eskil Waage'; 'Jekaterina.Macuka@'; 'Ines.Ornig@'; 'katarzyna.chajec@'; 'Mercieca Frankie at OPM'; 'Julia.OMalley@'; 'calbuquerque@'; 'BELEY Bastien'; 'Bason Stephanie at MEAIM'; 'alexander.micovcin@'; Ernst, Christoph; Karcher, Johannes; Janis Makarewich-Hall; 'Igor Vukovic'; 'louise.petrelius@'; 'N.Kruijsen@'; 'Martino Jacopo'; 'Margreet.GROENENBOOM@'; 'GILBERG Karine'; 'grotsaki@'; 'niall.omuircheartaigh@'; 'Thomas Duholm (PVS)'; 'Lambreth Irène - Belgium - Brussels EU'; 'Anne Goedert'; 'jean-baptiste.laignelot@'; 'Thomas.EGERMAIER@'; 'Spiteri Marlene at MaltaRep'; 'KRISKOVA Martina'

Betreff: RESTRICTED: UPC Preparatory Committee - 10 July 2015 - Agenda & papers

Dear Committee Members

I attach the agenda and supporting papers for the 10th Preparatory Committee.

It will be necessary to send Members a further e-mail at the end of this week with some outstanding papers, namely the latest draft on the Rules of Procedure and possibly the Rules of the EPLC. Therefore, papers numbered 5 and 6 are intentionally missing. On the Rules of the EPLC the Chair is keen to publish the Certificate on the UPC website so it may be necessary to conclude and adopt this on 10 July allowing publication immediately thereafter.

Please note: space at the Hungarian Perm Rep Office is limited therefore it will only be possible to have space for one lead delegate at the table. I am extremely grateful to our colleagues at the Hungarian Office for hosting the meeting and I would ask that you respect this as far as possible. If more than one delegate per MS is attending they will be seated in the second row.

Please get in touch if you have any questions.

kind regards

Eileen

UPC Preparatory Committee Secretariat

Tel +44 1633 [REDACTED]